

Aszendent in Waage



Das geistig Lenkende

- Spezifikationen:**
- Kardinales Luftzeichen
 - Überträger des Strahles: 3
 - Planetenherrscher:

<i>exoterisch</i>	=	Venus	(5. Str.)
<i>esoterisch</i>	=	Uranus	(7. Str.)
<i>hierarchisch</i>	=	Saturn	(3. Str.)
 - Häuserentsprechung: 7. Haus Begegnungsachse

Saatgedanke: *Ich wähle den Weg, der zwischen den beiden großen Kraftlinien hindurchführt.*

Die Lebens- und Überlebensfähigkeit von Jungfrau und Waage am AC liegt weit höher als die von Widder und Fische am AC. Die Waage am AC sieht zunächst einmal, daß die Welt "auf dem Kopf" steht und rechts und links vertauscht sind (wie in einem Spiegel); das Ganze natürlich nur symbolisch gesehen.

Der mit Waage-AC-Geborene muß sich also von Kindheit an sofort darauf konzentrieren, daß er die Werte "umsehen" muß. Damit ist er gezwungen, sich intensiver mit den Werten der Wirklichkeit auseinanderzusetzen, und er entwickelt damit, obwohl Waage ein "Luftzeichen" ist, einen ausgeprägten Realitätsbezug. Das garantiert eine höhere Überlebensfähigkeit. Wenn die Anstrengung, die Werte "umzusehen", schon als Kind selbst unternommen wird, also keine Zwangsadaptation durch das Milieu vorliegt, dann ist in der Folge dann meistens das Resultat eine überdurchschnittliche Persönlichkeit, wenn nicht alles im Horoskop dagegenspricht.

Die Adaptation an die Umwelt ist wahrscheinlich auch der Grund dafür, daß die Waage-AC-Menschen relativ beliebt sind.

Es kann allerdings auch später noch passieren, gerade wenn es um philosophische Bereiche geht, daß da plötzlich der links/rechts/oben/unten-Verdreheffekt wieder auftritt. Man hat dann Entscheidungsschwierigkeiten. So wird er dann die anderen fragen, was sie meinen. Wenn nun auch im gesamten Horoskop eine gewisse Ich-Schwäche angezeigt ist, dann kann diese Neigung dann wiederum in eine "Anpäßlerei" ausarten. Was die "Anpäßlerei" angeht, so sieht das bei der Waage jedoch viel gekonnter aus als bei der Jungfrau. Hier hat man auch meistens einen gewissen kulturellen Schliff, entsprechend den Verhältnissen, in denen man lebt. Man ist oft sogar noch etwas kultivierter als seine Umgebung.

Waage als Zeichen neigt sehr stark zu Verdrängungen (von unangenehmen Dingen). Dies ist aber wiederum ein wesentlicher Bestandteil der Überlebensfähigkeit der Waage-ACs.

Beim Sich-Auseinandersetzen mit der Umwelt beharrt die Waage darauf, daß ein höchstmöglicher Verfeinerungsgrad erreicht wird. Man ist spezialisiert auf die feinen Schattierungen, die alle möglich sind, und mit der Zeit, je älter man wird, um so mehr hat man immer mehr von ihnen im Griff. Das ergibt dann die Gewandtheit, die ja eigentlich bei diesem AC bekannt ist. Bei der Jovialität im Umgang ist natürlich auch immer etwas Egoismus drin, denn es ist ja ein hoher Differenzierungsgrad des Verstandes erforderlich, um das zu erreichen, was dieser AC erreichen muß, d.h. eine "ungünstige" Lebenslage umzuwenden.

Aber für die Waage selbst ist es oft so, daß sie sich verleugnen muß. Deswegen ist auch die Zielrichtung der individuellen Entwicklung vom esoterischen Standpunkt aus mit dem Zeichen Waage am AC ein sehr schwieriger Weg. Es ist der sogenannte "messerscharfe Pfad", den sie suchen, finden und gehen muß, d.h. daß sie sich nicht "verkauft", sondern ihre eigene Wahrheit findet und nicht immer zwischen den Gegensatzpaaren hin- und herschwankt. Das ist dann das dynamische Gleichgewicht. Es ist aber ein Weg, der sehr viel Leiden und Erfahrungen braucht, die sogenannten "Schaukelbewegungen" des Schicksals.

Typisch ist hier auch der Typ des Playboys, der ganz und gar auf Blendwirkung ausgeht und als umgänglicher, fröhlicher Erfolgsmensch auch gut ankommt. Masse (wie hier der "Frauenverschleiß") bewirkt aber nichts. Das ist eine Erfahrung, die manche Waage-ACs machen müssen, d.h. daß sie durch Häufung oder Vermehrung von etwas trotzdem nichts erreichen. Es bringt nichts mehr, nur mehr Aufwand, vielleicht auch mehr Berühmtheit, aber was soll's, man kann trotzdem nicht unbedingt genießen.

Typisch ist auch für den Waage-Menschen, daß er von Spiegeln fasziniert ist. Also die Wertverschiebungen, die typisch für Spiegelungen sind, sind letztlich für diese Menschen immer wieder ein gewisses Problem. Die früheren Werte sind plötzlich keine Werte mehr, Werte können plötzlich andere werden, so daß eine totale Inflation um sich greift. Diese Schwierigkeiten treten immer wieder auf und müssen gemeistert werden. Man muß immer auf dem "messerscharfen" Weg laufen, sonst fällt man um. Dem Schicksal ins Messer zu fallen, ist nicht unbedingt erstrebenswert. Das empfindet dieser AC ganz besonders akut als mögliche Gefahr.

Zielrichtung des Waage-ACs: Die echte Partnerschaft. Dem Anderen gerecht werden.

Der Weg der Mitte - der messerscharfe Pfad.

Auf der esoterischen Ebene ist der Aszendent der geistige Zielpunkt unseres Lebens. Daher sollte man im Laufe seines Lebens die Qualität des esoterischen Herrschers des AC-Zeichens anstreben, d.h. der Waage-AC sollte lernen, vollkommen objektiv unterscheidungsfähig zu denken (Uranus). Dann kann er noch weiter an sich arbeiten in Richtung Saturn-Qualität (hierarchischer Herrscher) und die Gesetzmäßigkeiten unserer Existenz erkennen.